

Allgemeine Hinweise

Tagung:

06.06.2019 Alles schon perfekt? „Welche Auswirkungen hat das BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe und welche Herausforderungen ergeben sich für die Praxis?“

Veranstalter:

AFET - Bundesverband für Erziehungshilfe e.V.
in Kooperation mit Stadt Marburg

Kontakt:

AFET-Bundesverband für Erziehungshilfe e. V.
Georgstraße 26 • 30159 Hannover
Tel: 0511 / 35 39 91-3 • Internet: www.afet-ev.de
Bei Rückfragen: Marita Block
block@afet-ev.de, Tel: 0511 / 35 39 91-48

Tagungsort:

TTZ Technologie- und Tagungszentrum Marburg • Softwarecenter 3
35037 Marburg • Anreisebeschreibung unter www.ttz-marburg.de

Tagungsgebühr:

50,-€ inkl. Verpflegung und einer Praxishilfe BTHG

Überweisung der Tagungsgebühr:

Bitte erst nach Erhalt der Rechnung und nur auf das dort angegebene Konto. Bei Rücktritt nach dem 29.05.2019 ist eine Erstattung der Tagungsgebühr nicht möglich.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist ausschließlich online unter www.afet-ev.de möglich.

Dieses Programm mit weiteren Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.



Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Berlin



Alles schon perfekt?

„Welche Auswirkungen hat das BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe und welche Herausforderungen ergeben sich für die Praxis?“



Regionaltagung am 06.06.2019

10:00 bis 15:00 Uhr

TTZ Technologie- und Tagungszentrum Marburg

Alles schon perfekt?

„Welche Auswirkungen hat das BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe und welche Herausforderungen ergeben sich für die Praxis?“

In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Änderungen des BTHG ab 2018 und den damit verbundenen fachlichen Herausforderungen für die Kinder- und Jugendhilfe.

Mit der Tagung sollen die Neuerungen des „**Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen**“ – **Bundteilhabegesetz (BTHG)** – der zweiten Reformstufe ab dem 01.01.2018 vorgestellt und ein Beitrag zu mehr Klarheit für die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe geleistet werden. Es wird aufgezeigt, welche wesentlichen Auswirkungen die Gesetzesänderungen für die Kinder- und Jugendhilfe mit sich bringen. In einem Vergleich der rechtlichen Grundlagen des alten SGB IX und dem seit dem 01.01.2018 geltenden BTHG wird übersichtlich dargestellt, in welchen Bereichen es keine Änderungen gibt und was für die Kinder- und Jugendhilfe ab 2018 neu ist. Auch die wichtigsten Änderungen ab dem 01.01.2020 werden vorgestellt.

Am Nachmittag wird ein Beispiel des Jugendamtes der Stadt Hannover zur praktischen Umsetzung präsentiert. Im Anschluss wird auf die konkreten Herausforderungen für die Stadt Marburg eingegangen.

- 10:00 Ankommen, Anmeldung, Kaffee
- 10:30 **Begrüßung, Einführung ins Thema**
Kirsten Dinnebier, Stadträtin Stadt Marburg
Marita Block, AFET-Referentin
- 10:45 **Vortrag | „Auswirkungen des BTHG ab 2018 auf die Kinder- und Jugendhilfe aus rechtlicher Sicht“**
Simone Patrin, Referentin für Sozialrecht, Diakonie RWL

Nachfragen der Teilnehmenden und Diskussion
- 12:15 **Fachliche Herausforderung aus Sicht der Kinder- und Jugendhilfe**
Marita Block, AFET-Referentin
- 12:30 Mittagsimbiss
- 13:30 **Berichte aus der Praxis**

„Beispiel zur praktischen Umsetzung im Jugendamt“
Nicole Weiß, Fachplanung Erziehungshilfen, Jugendamt Hannover

Nachfragen der Teilnehmenden
- 14:15 **Fachliche Herausforderungen aus Sicht der Stadt Marburg**
VertreterInnen Stadt Marburg

Nachfragen der Teilnehmenden
- 14:45 **Ausblick**
Stefanie Lambrecht, Fachbereichsleitung Jugendamt Marburg
- 15:00 Tagungsende